



SIGNUM saxophone quartet

Blaž Kemperle	Sopransaxophon
Jacopo Taddei	Altsaxophon
Alan Lužar	Tenorsaxophon
Guerino Bellarosa	Baritonsaxophon

Das SIGNUM saxophone quartet ist alles – außer gewöhnlich: Vier herausragende Saxofonisten, die sich schon aus Studienzeiten kennen und seitdem immer wieder neu erfinden. Musikalische Grenzgänger, bei denen eine tiefe Hingabe zum klassischen Streichquartettklang Hand in Hand geht mit großer Begeisterung für die Rockklassiker unserer Zeit. Dazu ein unvergleichliches Charisma, das dem beeindruckenden, virtuoson Können von **Blaž Kemperle, Jacopo Taddei, Alan Lužar** und **Guerino Bellarosa** das Sahnehäubchen aufsetzt.

Von der ersten Sekunde an entfachen die Ausnahmemusiker bei ihren Auftritten ein musikalisches Feuerwerk voller Emotionen – geprägt von einer unstillbaren Neugier nach stilistischen Grenzerfahrungen und der unbeirrten Suche nach dem perfekten Ensembleklang. Ob Originalkompositionen für Saxophonquartett, Arrangements von Orchesterwerken, barocke Kompositionen oder Rockmusik – SIGNUMs unerschütterliche Liebe zur Musik reicht in nahezu alle Epochen und Genres. Erklären kann man diese meisterhafte Spielfreude kaum. Man muss sie erleben.

SIGNUM saxophone quartet

GENERAL MANAGEMENT: AMC s.r.l. unip. | Piazza R. Simoni, 1/E | 37122 Verona | Italia | www.amcmusic.com
CONTACT: Alex Kirsch (mrs) | kirsch@amcmusic.com | Mobile +39 3316655472

Bei internationalen Wettbewerben mit Preisen ausgezeichnet, debütierte das junge SIGNUM saxophone quartet 2013 in der New Yorker Carnegie Hall und baute seinen Erfolg schon bald aus: Als „Rising Stars“ der European Concert Hall Organisation (ECHO) folgte für die SIGNUMs 2014/15 der Schritt auf die größten der europäischen Bühnen, wo sie nun seit Jahren zu Hause sind.

Dabei ist das SIGNUM saxophone quartet nicht nur durch seine Konzerte in Quartettformation, sondern auch durch Kollaborationen mit Musikerkolleg:innen regelmäßig in aller Munde. Mit Stargeiger Daniel Hope etwa standen die Vier nicht nur gemeinsam für das arte-Format „Hope@Home“ vor der TV-Kamera, sondern absolvierten gleich mehrere gemeinsame Bühnenauftritte.

In der folgenden Spielzeit werden die SIGNUMs mit Fazil Say, Ksenija Sidorova, Alexej Gerassimez, Kai Schumacher, Daniel Hope, und vielen weiteren Musikerkolleg:innen zu hören sein.

Auch freuen sie sich 2024 auf verschiedene Orchesterkonzerte, darunter die Weltpremiere eines ihnen durch Christian Jost auf den Leib geschriebenen Konzertes: Eismeer.

Als ein besonderes Highlight wird SIGNUM 2024 Artist in Residence an den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern sein – mit über 20 Konzerten.

Ein besonderes Herzensprojekt der Formation ist zudem das Familienkonzertprogramm „SIGNUM4kids“, mit dem sich das SIGNUM saxophone quartet dezidiert an kleine Musikfreund:innen und das Publikum von morgen richtet.

Das SIGNUM saxophone quartet hat bereits mehrere Alben vorgelegt. 2021 erschien mit „Echoes“ die erste Einspielung beim Label Deutsche Grammophon. 2024 stellt das Ensemble sein neues Album vor: „Chameleon“ (Berlin Classics).

Das SIGNUM saxophone quartet ist Selmer Paris und D’Addario Woodwinds Artist.

Weitere Informationen auf der Website des SIGNUM saxophone quartet: www.signum-saxophone.com

Saison 2023/2024

SIGNUM saxophone quartet

GENERAL MANAGEMENT: AMC s.r.l. unip. | Piazza R. Simoni, 1/E | 37122 Verona | Italia | www.amcmusic.com

CONTACT: Alex Kirsch (mrs) | kirsch@amcmusic.com | Mobile +39 3316655472